

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6708/1571658/im-angesicht-des-monsters-dr-thomas-mueller-blickt-in-die-psychischen-abgruende-verurteilter> abgerufen werden.



Im Angesicht des Monsters: Dr. Thomas Müller blickt in die psychischen Abgründe verurteilter Mörder  
"Urteil Mord - Spurensuche hinter Gittern", ab Sonntag, 7. März 2010, um 22.15 Uhr in SAT.1

04.03.2010 - 09:00 Uhr, SAT.1

Unterföhring (ots) - Es sind Kriminalfälle, die verstören. Weil sie das wirkliche Leben schrieb. In der neuen sechsteiligen SAT.1-Crime-Doku-Reihe "Urteil Mord - Spurensuche hinter Gittern" geht Dr. Thomas Müller ab Sonntag, 7. März 2010 um 22.15 Uhr spektakulären deutschen Mordfällen auf den Grund. Im Visier des berühmten Kriminalpsychologen: die Psyche der Täter. Was hat sie dazu gebracht, ihre schrecklichen Taten zu begehen? Warum wird jemand zum Serienmörder? Müller rekonstruiert den jeweiligen Tathergang und spricht mit den verurteilten Mördern im Gefängnis. Erstmals äußern sich die Täter vor laufender Kamera über ihre Beweggründe. Die Crime-Doku-Reihe zeigt die dunklen Abgründe der Schwerverbrecher und lässt Angehörige der Täter und Opfer zu Wort kommen.

Inhalt der ersten Folge:

Mörderischer Sex-Trieb: Der Fall Detlef K.

"Er hat immer gesagt, in mir wohnt ein Tier - und wehe dem, der es weckt". Sylvia H. ergreift heute noch das kalte Schaudern, wenn sie an ihren ehemaligen Schwager denkt. Detlef K. führte nach außen ein bürgerliches Leben. Doch der 53-Jährige hat zwei Gesichter. Bereits mehrfach verurteilt wegen Kindesmissbrauchs und Vergewaltigung, lockt er im Oktober 1988 die neunjährige Diana in seine Wohnung. Er quält und missbraucht das Mädchen über 24 Stunden. Dann erwürgt Detlef K. sein Opfer. Seit 22 Jahren sitzt der Sexualstraftäter hinter Gittern. Kriminalpsychologe Dr. Thomas Müller begibt sich auf Spurensuche. Im Gespräch mit Detlef K. im Gefängnis will er herausfinden, wie dessen abartige sexuelle Phantasien entstehen konnten. Außerdem spricht Müller mit den Angehörigen des Täters und mit den Eltern der ermordeten Diana.

@@infblk@@

Pressekontakt:

Bei Fragen:

German Free TV Holding GmbH

Kommunikation/PR

Michael Benn

Tel. +49 [89] 9507-1188

[Michael.Benn@ProSiebenSat1.com](mailto:Michael.Benn@ProSiebenSat1.com)

Bildredaktion

Stefanie Wildförster

Tel. +49 [89] 9507-1189

Stefanie. [Wildfoerster@ProSiebenSat1.de](mailto:Wildfoerster@ProSiebenSat1.de)

Originaltext:

SAT.1

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6708/sat-1>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_6708.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_6708.rss2)